

Bewertungsschlüssel

Beitrag von „alias“ vom 10. Juli 2019 14:47

[Zitat von plattyplus](#)

Um dem von Dir geforderten Leistungsprinzip gerecht zu werden, addiere ich am Ende des Schuljahrs dann auch nicht die Noten zusammen sondern die Punkte. Schreibt jemand also eine Sechs mit 0 Punkten und eine Vier mit 50 Punkten, hat er im Schnitt 25 Punkte erzielt und ist damit immer noch bei einer Sechs rein schriftlich.

Es ist zwar löblich, dass du den statistisch-mathematischen Irrsinn dieser Notenskala erkennst und für die Endnote eine "gerechtere" Lösung anstrebst - zeigt jedoch den Irrsinn auf schönste Art.

Hatte der Schüler einmal einen schlechten Tag, kann er den Schulbesuch eigentlich einstellen, weil er sich nicht mehr verbessern kann - selbst wenn er 50% der Antwort richtig hatte.

BTW:

Kleiner Geschichtstest. 7 Fragen zu Napoleon. Ohne Spickeln bei Wikipedia. Sonst gibt's sofort die 6

- a) An welchem Fluss begann der Russlandfeldzug?
- b) Wie viele Prozent der Soldaten in Napoleons Armee waren Franzosen, wie viele Söldner?
- c) Wie viele Tote forderte der Russlandfeldzug?
- d) Aus welchem Grund blieb das Fürstentum Hohenzollern selbstständig und wurde keinem Königshaus zugeschlagen?
- e) Was hatte Napoleon mit dem Verbot der Turnvereine im Jahr 1820 zu tun?
- f) Auf welcher Insel starb Napoleon - und weshalb? 😊

Denke daran: 49% richtige Antworten sind nur noch eine mangelhafte Leistung und die Versetzung ist gefährdet!